

Bücher

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **38 (1951)**

Heft 23: **Not und Heroismus einer Berufsklasse ; Schulwandbilderwerk ; Eisenbahnbrücken**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

REISEN FÜR KATHOLIKEN

besorgt »IKHA«, internationale katholische Vereinigung für Reise und Verkehr, unter Mithilfe derer Sekretariate in Italien, Deutschland, Frankreich, Spanien, Luxemburg, Belgien, Holland. Für 1952 sind Fahrten vorgesehen nach *Rom* (22.—28. April, 240 Fr.), *Lourdes, Fatima* (Portugal) (5.—23. Mai und 5.—23. Oktober, 725 Fr.). Für Fachleute nach Holland zu den Fischern, für die Jäger nach Deutschland, in die Rheingegenden und nach Bayern. Programme sind erhältlich beim Generalsekretariat »IKHA«, Postfach 442, *Luzern*.

BÜCHER

Katholische Jugendzeitschriften:

»*Der Buchfink*«, eine großformatige Zeitschrift »für Jungen und Mädchen«, erscheint zweimal im Monat im Herderverlag. Sie ist gediegen ausgestattet, bringt auch die heute beliebten Bildergeschichten mit zum Teil bildendem, zum Teil ethischem Gehalt. Ferner bietet sie Naturgeschichte, Technisches, Basteleien und eine gute fortlaufende Jugenderzählung. Das Heft kostet 30 Pfennige.

»*Unser Guckloch*«, herausgegeben vom Arena-Verlag in Würzburg, erscheint ebenso oft wie »*Der Buchfink*«, hat aber nur das halbe Format. Inhaltlich ist es aber ebenso reich. Es wendet sich nur an Buben und bietet diesen sehr praktische Anregungen zur Charakterformung und zur religiösen Formung. Gerade die Beiträge aus dem Reiche der Technik bieten die Grundlage zur religiösen Beeinflussung in sehr geschickter Weise. »*Unser Guckloch*« ist besonders auch Katecheten zu empfehlen.

P. A. Loetscher SMB.



Dr. Heinrich Kautz: Kommunionkind. Ausgabe 1952. Neu in Text und Bebilderung. Gebundene Ausgabe, 96 S., DM. 2.80, in 12 Folgen zu je 8 S. DM. 2.40. Verlag L. Auer, Cassianeum, Donauwörth.

Der bedeutende Methodiker in Kinderseelsorge *Dr. Heinrich Kautz* legt die neue Ausgabe seines »*Kommunionkind*« vor. Die reiche, farbige Bebilderung von *Clemens Schmid* wirkt auf das Kind ansprechend; feinsinnig, gemüthhaft, modern ist sie überall gehalten und in Motiv und Farbe auf Freude abgestimmt. Im Text überrascht immer wieder die kindliche Milieu- und Lebensnähe wie die religiöse Tiefe. Das Werk ist ganzheitlich methodisch gebaut, bietet eine Wissens-, Willens-, Freuden- und Gebetsschule. Für den Katecheten liegt ein Methodenschlüssel bei, der auf Wesentliches hinweist. Nicht nur dem Kinde selbst, auch den Eltern und Geschwistern des Kommunionkinds hilft dieses Buch (oder in loser Form eine Art Erstkommunikantenzeitschrift), zur Erstkommunionvorbereitung liebreich beizutragen. Das Dogmatische, Biblische, Ethische wird überall in Erzählform geboten, Anregungen zum zeichnerischen Nachformen helfen mit. Sehr zu empfehlen!

Nn.

Heilige Osternacht. Der österliche Vigilgottesdienst mit seinen Gebeten und Zeremonien. Für die Mitfeier der Kirchensänger und des Volkes gestaltet von *Dr. Josef Meier*. Brosch. 48 Seiten. Preis für Einzelstück 90 Rp. Partienpreis ab 10 Exemplaren 80 Rp., ab 100 Exemplaren 75 Rp. Rex-Verlag Luzern.

Im Auftrag der zuständigen kirchlichen Stellen wurden die Gebete und Gesänge der österlichen Vigilfeier in einem schön ausgestatteten Heft in deutscher Sprache zusammengestellt, die einzelnen Handlungen und Feiern kurz erklärt und die einfällenden Gesänge zusammen mit der Osternachtmesse und der Laudes am Schluß des Alleluja-Amtes so in Choralnoten eingefügt, daß Kirchenchor und Volk diesen erhabenen Ostergottesdienst gemeinsam gestalten können.

Schneeberger, Dr. W. F.: Australien, Natur, Mensch, Geschichte und Wirtschaft. Mit 6 Kartenskizzen. (Kleine K & F-Reihe für Auswanderer und Kaufleute, Nr. 13.) Kleinformat, 115 S. Kart. Fr. 3.50.

Lobsiger, S.: Vademecum für Auswanderer. Mit einer Weltkarte. 131 S. Kleinformat. Fr. 3.50. Kartenverlag Kümmerli-Frey, Bern.

Auf Ihrer Schulreise besuchen Sie den interessanten

Täglich durchgehend geöffnet von 8–19 Uhr.

GLETSCHERGARTEN

beim Löwendenkmal in **LUZERN**

Führung nach Vereinbarung

Die Geographielehrer der Sekundar- und Mittelschule benützen mit großem Erfolg diese Reihe von sachlichen Einführungen in Auswanderergebiete, so auch dieses vorliegende über Australien.

Geographische Uebersicht, historische Uebersicht, Bevölkerung, Wirtschaft und soziale Lage, kulturelles Leben, Australien als Einwanderungsland, alles wird dargestellt mit neuestem statistischem Material, ist mit großer Nüchternheit geschrieben, und zwar von einem fachkundigen Auslandschweizer in Australien selbst. Diese Büchlein haben also

Bei Kopfweh,
Migräne,
In jeder Apotheke
Contra-Schmerz
DR. WILD & CO. BASEL
Zahnweh,
Monatsschmerzen
es hilft!



seit 1914 anerkannt als Qualität in Stadt und Land
Verlangen Sie illustrierten Prospekt und Preisliste
E. KNOBEL, ZUG, Nachf. v. Jos. Kaiser
Möbelwerkstätten Schulwandtafeln
Eidg. Meisterdiplom. Tel. (042) 4 22 38

**Berücksichtigt die Inserenten der
»Schweizer Schule«!**



St. Johannesstift - Zizers
Graubünden
Dieses schöne Schloß mit prächtigem Garten ist der geeignete Erholungs- und Ferienplatz für Sie. Aller Komfort, ausgezeichnete Küche, auch Diät. Hauskapelle. Dauergäste willkommen. Preis von Fr. 9.— an.
Telephon (081) 5 14 04



**Schulmaterialien
und
Lehrmittel**

beziehen Sie am vorteilhaftesten durch das Spezialgeschäft

ERNST INGOLD & CO., HERZOGENBUCHSEE

Lesen Sie in den Ferien:

ZOFIA KOSSAK

**Der Held
ohne Waffe**

Roman
368 Seiten - Leinen Fr. 17.80

Zweifellos eines der besten Bücher, die in diesem Jahr erschienen sind und es ist zu hoffen, daß ein Erfolg den Verlag ermutigen wird, auch alle übrigen Werke der bedeutenden Dichterin Zofia Kossak herauszugeben. (Burgdorfer Tagblatt).

In allen Buchhandlungen

Walter-Verlag, Olten

Das willkommene Geschenk

LOUIS DE WOHL

**Attila Roman
Der Sturm aus dem
Osten**

308 Seiten. Leinen Fr. 16.45

»... Mit hinreißendem Schwung stellt der Verfasser Leben und Taten Attilas dar, und pausenlos, gleich einem spannenden, höchst dramatischen Film, läßt er die Ereignisse abrollen...«
Der Bund

In allen Buchhandlungen

WALTER VERLAG OLTEN



Voralpines Knabeninstitut MONTANA ZUGERBERG

1000 Meter über Meer

- **Sorgfältige Erziehung** der anvertrauten Knaben zu charakterfesten Persönlichkeiten.
- **Individueller Unterricht** durch erstklassige Lehrkräfte in kleinen, beweglichen Klassen.
- **Alle Schulstufen bis Maturität:** Primar- und Sekundarschule, Gymnasium, Oberrealschule, Handelsabteilung. (Maturitäts- und Diplomprüfungen im Institut selbst.)
- **Einzigartige Lage** in freier Natur auf 1000 Meter Höhe. Große, moderne Sportanlagen.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen jederzeit gerne der Direktor:

Dr. phil. J. Ostermayer-Bettschart

Telephon Zug (042) 4 17 22

geradezu Quellenwert, sagte ein Sekundarlehrer, und werden von den interessierten Schülern selbst gern gelesen. — Das Büchlein über die Auswanderungsfragen, über Vorteile und Nachteile, Bedingungen, Wahl des Landes, behördliche Formalitäten, Reisevorbereitungen, Aufgaben und Schwierigkeiten im Einwanderungslande dient Gewerbe-, kaufmännischen Lehrern und auch der Sekundar- und Mittelschule, weil es vorzüglich informiert. *J. N.*

Gesucht in Knabeninstitut

PRIMARLEHRER

Bewerber werden gebeten, sich mit Zeugnisausschnitten, Lebenslauf und Photo, sowie Angabe der Gehaltsansprüche anzumelden unter Chiffre 1239 an den Verlag der »Schweizer Schule«, Olten.

OFFENE LEHRSTELLE

Im kantonalen Erziehungsheim Hohenrain ist auf Beginn des Schuljahres 1952/53 (22. September 1952) die Stelle eines

Lehrers an der Sonderschule für minderbegabte Kinder

neu zu besetzen. Verlangt wird der Besitz eines Primarlehrerpatentes und heilpädagogische Ausbildung. Nähere Auskunft über die Anstellungsverhältnisse erteilt auf schriftliche Anfrage die Direktion des kantonalen Erziehungsheims Hohenrain. Anmeldungen, die der Stempelpflicht unterliegen, sind **bis 21. April 1952** an das unterzeichnete Departement zu richten.

Luzern, den 21. März 1952.

Erziehungsdepartement des Kantons Luzern.

GEMEINDE WOLLERAU

OFFENE PRIMARLEHRERINNEN- STELLE

An der Unterschule Wollerau (1. und 2. Klasse) ist die Stelle einer weltlichen, katholischen Primarlehrerin zu besetzen. Antritt Frühjahr 1952, Ende April. Besoldung nach kantonalem Besoldungsgesetz und besonderer Vereinbarung.

Schriftliche Anmeldungen mit Patentausschnitt, Zeugnissen über bisherige Lehrtätigkeit und Lebenslauf sind **bis 10. April 1952** an das Schulratspräsidium, H. H. Pfarrer G. Feldmann, Wollerau, einzureichen.

Wollerau, den 18. März 1952.

Der Schulrat.